

Absender:

**Gruppe SPD/Grüne im Stadtbezirk 113**

**17-04524**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Sicherheit des Weges der Schulkinder von der Grundschule  
Hondelage zur Schulkindbetreuung zum JUZ im Johannesweg**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

08.05.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 113 Hondelage (zur Beantwortung)

22.05.2017

Status

Ö

### Sachverhalt:

Welche Möglichkeiten unternimmt die Stadt Braunschweig, um die Sicherheit der Schulkinder der Grundschule Hondelage auf dem Weg zur Schulkindbetreuung im JUZ im Johannesweg zu gewährleisten?

Erziehungsberechtigte äußerten sich besorgt über den Weg der Schulkinder, den diese von der Grundschule Hondelage zur Schulkindbetreuung im JUZ bewältigen müssen. Hierfür müssen sie zwei relativ vielbefahrene Straßen überqueren (Tiefe Straße und Hegerdorfstraße). Einen Fußgängerüberweg („Zebrastrreifen“) gibt es nur auf der Tiefen Straße, nicht aber auf der Hegerdorfstraße. Letztere ist aufgrund der Biegung zum Johannesweg für Fußgänger relativ unübersichtlich, was den Kfz-Verkehr betrifft. Zudem fahren die dort verkehrenden Kfz relativ schnell.

Wir bitten um Überprüfung und erforderlichenfalls Ergreifung von Maßnahmen zur Sicherung des Weges für diese Kinder.

gez.

Bernd Kaufmann

### Anlage/n:

Keine